

## Lehrgangsort

Universitätsklinikum Münster  
Bildungsinstitut für Pflege und Gesundheit  
Aus-, Fort- und Weiterbildung Pflege & OP  
Schmeddingstraße 56, 48149 Münster

## Kontakt

### Dominik Zergiebel

Leiter der Aus-, Fort- und Weiterbildung Pflege & OP  
T +49 251 83-57264  
dominik.zergiebel@ukmuenster.de

### Stefan Wilpsbäumer

Bereichsleitung Notfallpflege  
T +49 251 83-58271  
stefan.wilpsbaeumer@ukmuenster.de

### Ellen Teske

T +49 251 83-58044  
F +49 251 83-52351  
bipg@ukmuenster.de  
www.bipg-ukm.de



## Bildungsinstitut für Pflege und Gesundheit (BiPG)



## Notfallpflege (DKG)

Weiterbildung



# Allgemeines

Das Bildungsinstitut für Pflege und Gesundheit des Universitätsklinikums Münster bietet einen Lehrgang zur Erlangung der Berufsbezeichnung **Gesundheits- und Kinder-/Krankenpfleger\*in für die Notfallpflege (DKG)** gemäß der DKG-Empfehlung vom 18.06.2019 an.

## Zielgruppe

Gesundheits- und Kinder-/Krankenpfleger\*innen mit mindestens sechsmonatiger Berufserfahrung im Fachgebiet der Notfallpflege

## Ziele

Die erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung befähigt Teilnehmende, Patienten entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu pflegen. Hierzu werden Inhalte vermittelt, die die fachlichen, personalen, sozialen und methodischen Kompetenzen vertiefen und erweitern (DKG-Empfehlung vom 18.06.2019).

## Form und Dauer

In diesem zweijährigen, berufsbegleitenden Weiterbildungslehrgang wechseln sich Präsenzphasen der theoretischen Weiterbildung mit Praxisphasen in den Einsatzbereichen ab.

# Inhalte/Struktur

## Theorie

Der theoretische und fachpraktische Unterricht umfasst mindestens 720 Stunden und findet in Form von ein- und zweiwöchigen Präsenzphasen statt. Die Lerninhalte sind in modularer Form strukturiert und bestehen aus zwei Basis- sowie fünf Fachmodulen.

### Basismodule

- I Berufliche Grundlagen anwenden
- II Entwicklungen initiieren und gestalten

### Fachmodule

- I Patienten in der Notaufnahme ersteinschätzen, aufnehmen und begleiten
- II Patienten in speziellen Pflegesituationen begleiten
- III Patienten mit akuten Diagnosen überwachen und versorgen
- IV Patienten mit akuten traumatischen Ereignissen versorgen und überwachen
- V Abläufe in Notaufnahmen strukturieren und organisieren

## Praxis

Die praktische Weiterbildung umfasst 1800 Stunden unter fachkundiger Anleitung und findet in festgelegten Einsatzbereichen im eigenen Krankenhaus und/oder in anerkannten Kooperationsrichtungen statt.

## Prüfungen

Jedes Modul schließt mit einer eigenständigen Prüfungsleistung ab. Außerdem werden drei praktische Leistungsnachweise erbracht. Der Abschluss der Weiterbildung besteht aus einer praktischen und einer mündlichen Prüfung.